

MA in Visueller Kommunikation und Bildforschung in Basel

Nicolaj van der Meulen

MA in Visueller Kommunikation und Bildforschung in Basel

Am Institut Visuelle Kommunikation der Hochschule für Gestaltung und Kunst in Basel (FHNW) startet im September 2009 ein Masterstudiengang "Visuelle Kommunikation und Bildforschung".

Das innovative Studienkonzept, welches in enger Zusammenarbeit mit eikones, dem Nationalen Forschungsschwerpunkt Bildkritik der Universität Basel entwickelt wurde, strebt eine enge Verbindung von Entwurfspraxis, Bildtheorie und Bildforschung an.

Die genannte Verbindung verspricht als Qualifikation für Studierende mit einem Bachelor Abschluss im Bereich des Design die Vorbereitung auf komplexe Fragen der Bildpraxis und deren Verankerung in der Bildtheorie. Umgekehrt erweitern und vertiefen Studierende mit einem Bachelor in den Kunst-, Kultur- und Medienwissenschaften ihre analytischen Bildkompetenz auf dem Gebiet des Entwurfs und der Genese von Bildern.

Angestrebt wird ein enger Austausch zwischen den Studierenden der verschiedenen Disziplinen aus Theorie und Praxis. Die Studierenden qualifizieren sich mit dem erfolgreichen Abschluss sowohl für Beratung und Projektmanagement im Kulturbetrieb und in der Wirtschaft als auch für die weiterführende Forschung und Lehre im Bereich des Bildes und des Bildentwurfs.

Anmeldefrist 30. April 2009.

Weitere Informationen:

<http://www.fhnw.ch/hgk/ivk/master-of-arts/iconic-research>

oder bei:

michael.renner@fhnw.ch, bzw. nicolaj.vandermeulen@fhnw.ch

Quellennachweis:

ANN: MA in Visueller Kommunikation und Bildforschung in Basel. In: ArtHist.net, 02.02.2009. Letzter Zugriff 19.12.2025. <<https://arthist.net/archive/31286>>.